



EINWOHNERGEMEINDE

DEITINGEN

Lebenswert

PROTOKOLL DER 5. SITZUNG DES GEMEINDERATES

Mittwoch, 21. Januar 2026, ab 19:00 Uhr, Gemeinderats-
zimmer

TRAKTANDENLISTE

1. **Protokollgenehmigung**
Protokoll 4. GR-Sitzung vom 26. November 2025 und Protokoll GV vom 11.12.25
2. **Liegenschaft «Alte Schmitte»**
Kenntnisnahme und Besprechung Machbarkeitsstudie
3. **Umsetzung Projekt «Zweien Zukunft»**
Genehmigung Projektierungskredit
Wahl Spezialbaukommission
Genehmigung Pflichtenheft Spezialbaukommission
Wahl Bauherrenvertreter
Kenntnisnahme Termine
4. **Sitzungstermine Gemeinderat**
Genehmigung Sitzungstermine 2026
5. **Gemeindesteuern 2026**
Genehmigung Zinssätze für die Gemeindesteuern 2026
6. **Legislaturziele 2025 bis 2029**
Besprechung Massnahmen
7. **Nachtragskredite**
8. **Rechnungen**
9. **Pendenzenliste/Geschäftskontrolle**
10. **Ressortinformationen**
11. **Verschiedenes**
12. **Personelles Gemeindeverwaltung**
Organisations- und Verwaltungsüberprüfung; Beschlussfassung weiteres Vorgehen

Vorsitz	Eberhard Bruno
Protokoll	Stampfli Beatrice
Anwesend	Meier Benedikt D'Agostino-Bolli Rebekka Gobet Thierry Péteut-Kojic Jelena Siegenthaler Walter Wüthrich Ronny
Gäste	Schwarzenbach Markus, Bauverwalter Vescovi Reto, Bauherrenvertretung Projekt «Zweien Zukunft»
GR-Ersatz*	Schindelholz Deborah

012.70	Traktandenliste, Botschaft, Protokoll Gemeinderat
49	Protokollgenehmigung Protokoll 4. GR-Sitzung vom 26. November 2025 und Protokoll GV vom 11.12.2025

Das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 26. November 2025 wird einstimmig genehmigt und verdankt.

Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 11. Dezember 2025 wird einstimmig genehmigt und verdankt.

Die vorliegende Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

090.00	Allgemeines Gebäulichkeiten EWG
50	Alte Schmitte Wangenstrasse 7 4543 Deitingen Besprechung Machbarkeitsstudie

Dieses Geschäft wird an der Sitzung vom 25. Februar 2026 behandelt.

090.00	Allgemeines Gebäulichkeiten EWG
51	Schulraumplanung Zweien 2027 Genehmigung Projektierungskredit Wahl Spezialbaukommission Genehmigung Pflichtenheft Spezialbaukommission Wahl Bauherrenvertreter

Ausgangslage

Der Projektwettbewerb für die Gesamtanierung und Erweiterung der Schulanlage Zweien ist abgeschlossen; das Siegerprojekt wurde ausgewählt und genehmigt.

Erwägungen

Während der Wettbewerbsphase wurde die Gemeinde Deitingen durch Basler & Hofmann als Bauherrenvertretung fachlich kompetent begleitet. Für die Weiterführung des Projekts ist es aus unserer Sicht der Arbeitsgruppe wichtig, erneut eine erfahrene und qualifizierte Bauherrenvertretung beizuziehen, welche idealerweise aus der Region ist und mit den Abläufen und Rahmenbedingungen des Kantons Solothurn vertraut ist. Herr Reto Vescovi hat sich bereit erklärt, diese Aufgabe zu übernehmen. Eine erste Koordinationssitzung mit dem Bauverwalter sowie den zuständigen Ressortverantwortlichen hat bereits stattgefunden.

Herr Vescovi hat sich ausführlich mit der geltenden Gemeindeordnung (GO) befasst und dabei insbesondere die Frage des vorgesehenen Zeitpunkts einer Urnenabstimmung thematisiert.

Der Artikel 26 der gültigen Gemeindeordnung gibt für eine obligatorische Urnenabstimmung folgende Vorgaben:

- 1 Über eine von der Gemeindeversammlung beratene Vorlage ist an der Urne abzustimmen, wenn:*
- a) Der Gemeindebestand oder das Gemeindegebiet wesentlich verändert werden soll;*
 - b) Es die Gemeindeversammlung mit einem Drittel der anwesenden Stimmberechtigten bestimmt;*
 - c) Die Ausgaben CHF 3'000'000.00 übersteigen oder das Geschäft jährlich wiederkehrende Aufwendungen von mehr als CHF 500'000.00 zur Folge hat.*
- 2 In diesen Fällen (Buchstaben a, b und c) unterbleibt die Schlussabstimmung an der Gemeindeversammlung.*

Für die Weiterführung des Projekts soll per sofort eine Spezialbaukommission eingesetzt werden. Die Spezialbaukommission wird das ausführende Organ der Bauherrschaft für die Umsetzung der Schulraumplanung sein. Sie wird im Rahmen der Projekt- und Kreditgenehmigung eigenständig handeln, soweit nicht ausdrücklich anders definiert.

Die Spezialbaukommission «Zweien Zukunft» kann beratend weitere Personen zur Abwicklung des Projektes beiziehen.

Antrag

Walter Siegenthaler und Rebekka D'Agostino beantragen dem Gemeinderat:

- Für die Weiterausarbeitung des Siegerprojektes «JUL» soll ein Projektierungskredit von CHF 1,5 Millionen genehmigt werden.
- Für die Genehmigung des Projektierungskredites von CHF 1,5 Millionen soll für den 5. März 2026 eine ausserordentliche Gemeindeversammlung einberufen werden.
- Für die Weiterführung des Projekts sei per sofort eine Spezialbaukommission «*Zweien Zukunft*» einzusetzen.
- Folgende Mitglieder sollen in die Spezialbaukommission «*Zweien Zukunft*» gewählt werden:
 - Walter Siegenthaler, Gemeinderat Ressort Bildung
 - Rebekka D'Agostino, Gemeinderätin Ressort Liegenschaften
 - Thierry Gobet, Gemeinderat Ressort Finanzen
 - Vertretung Schulleitung
 - Markus Schwarzenbach, Bauverwalter
 - Lukas Frei, Generalplaner, beratend
 - Reto Vescovi, Bauherrenvertretung, beratend
- Das vorliegende Pflichtenheft der Spezialbaukommission «*Zweien Zukunft*» sei zu genehmigen.
- Die Mitglieder der Spezialkommission «*Zweien Zukunft*» seien mit einem Sitzungsgeld «Gemeinderätliche Kommissionen/Ausschüsse», gemäss der gültigen Dienst- und Gehaltsordnung vom 01. August 2025 zu entschädigen.
Zusätzliche Halbtages- oder Tagessitzungen seien mit je einem halben oder ganzen Taggeld, gemäss der gültigen Dienst- und Gehaltsordnung vom 01. August 2025 zu entschädigen.
- Herr Reto Vescovi soll per sofort als Bauherrenvertreter beauftragt werden.
Genehmigt wird ein erstes Arbeitsauftragspaket im Umfang von 20 Stunden à CHF 155.-.
- Der vorgelegte Terminplan für die Schulraumplanung sei zur Kenntnis zu nehmen.

Eintreten

Eintreten wird nicht bestritten.

Diskussion

Herr Vescovi erläutert dem Rat den Umfang des beantragten Projektierungskredites von 1,5 Millionen Franken. Zusammen mit dem Architekten und Schöpfer des Siegerprojektes «JUL», Herrn Frei Lukas, wurde die Kreditsumme detailliert besprochen; trotz aller Unsicherheiten, vor allem betreffend der Sanierung der bestehenden Liegenschaften, sollten alle Projektierungsarbeiten mit dem Kredit von 1,5 Millionen Franken ausgeführt werden können.

Der Rat bespricht, ob die Co-Schulleitung mit beiden Schulleitern in der Spezialbaukommission «*Zweien Zukunft*» vertreten sein soll. Unterstützt durch den Bauherrenvertreter einigt sich der Rat darauf, dass ein Schulleiter mit Stimmrecht in der Spezialkommission Einsitz nehmen soll, der zweite Schulleiter soll mit beratender Stimme in der Kommission mitarbeiten. Das Stimmrecht vom Bauverwalter in der Spezial-Baukommission stelle ebenfalls kein Hindernis dar, da die Gewaltentrennung

mit der Baukommission gegeben sei (Schwarzenbach Markus hat bei seiner Tätigkeit in der Baukommission kein Stimmrecht).

Unter Vorbehalt der Genehmigung für den Projektierungskredit anlässlich der ausserordentlichen Gemeindeversammlung vom 05. März 2026, verschafft sich der Rat einen Überblick über die anstehenden Terminfixpunkte:

- Vorliegen des Vorprojektes bis Spätherbst 2026
- Genehmigung des Vorprojektes an der GR-Sitzung vom 4. November 2026
- Vorstellung des Bauprojektes am Seminar vom 29. August 2027
- Urnenabstimmung über den Baukredit am 24. Oktober 2027

Beschluss

Einstimmig wird folgendes beschlossen:

- Für die Weiterausarbeitung des Siegerprojektes «JUL» wird ein Projektierungskredit von CHF 1,5 Millionen genehmigt.
- Für die Genehmigung des Projektierungskredites von CHF 1,5 Millionen wird für den 5. März 2026 eine ausserordentliche Gemeindeversammlung einberufen.
- Für die weitere Ausarbeitung und Begleitung des Projekts wird per sofort eine Spezialbaukommission «*Zweien Zukunft*» eingesetzt.
- Folgende Mitglieder werden in die Spezialbaukommission «*Zweien Zukunft*» gewählt:

 Walter Siegenthaler, Gemeinderat Ressort Bildung
 Rebekka D'Agostino, Gemeinderätin Ressort Liegenschaften
 Thierry Gobet, Gemeinderat Ressort Finanzen
 Schulleitung (1 Co-Schulleiter mit Stimmrecht und 1 Co-Schulleiter mit beratender Stimme)
 Markus Schwarzenbach, Bauverwalter
 Lukas Frei, Generalplaner, beratend
 Reto Vescovi, Bauherrenvertretung, beratend
- Die bisherige Begleitgruppe zur Schulraumplanung wird unter bester Verdankung der geleisteten Dienste, aufgelöst.
- Die Spezialbaukommission «*Zweien Zukunft*» erhält folgende Finanzkompetenzen:
 Die Spezialbaukommission «*Zweien Zukunft*» ist ermächtigt, im Rahmen der bewilligten Kredite sämtliche erforderlichen Arbeitsvergaben vorzunehmen.
- Das vorliegende Entwurf des Pflichtenheftes für die Spezialbaukommission «*Zweien Zukunft*» wird genehmigt.
- Die Mitglieder der Spezialkommission «*Zweien Zukunft*» werden mit einem Sitzungsgeld «Gemeinderätliche Kommissionen/Ausschüsse», gemäss der gültigen Dienst- und Gehaltsordnung vom 01. August 2025 entschädigt.
 Zusätzliche Halbtages- oder Tagessitzungen werden mit je einem halben oder ganzen Taggeld, gemäss der gültigen Dienst- und Gehaltsordnung vom 01. August 2025 entschädigt.

- **Herr Reto Vescovi wird als Bauherrenvertreter gewählt; er wird seine Funktion per sofort aufnehmen. Genehmigt wird ein erstes Arbeitsauftragspaket im Umfang von 20 Stunden à CHF 155.-.**
- **Der vorgelegte Terminplan für die Schulraumplanung wird zur Kenntnis genommen.**

Versand PA

vescovi-beratungen gmbh; Herrn Reto Vescovi, Ahornweg 8, 4528 Zuchwil
Finanzverwaltung Deitingen

012.11	Organisation, Sitzungsbetrieb GR, Stellenbeschreibung, Pflichtenheft
52	Sitzungstermine Gemeinderat Sitzungstermine 2026

Eintreten

Eintreten wird nicht bestritten.

Gemeindeversammlung 2026

Do	11.06.2026	GV 63 - Rechnung 2025
Do	10.12.2026	GV 64 - Budget 2027
Do	10.06.2027	GV 65 - Rechnung 2026

Gemeinderatssitzungen und –anlässe 2026

Bitte beachten, Abgabefrist für die GR-Unterlagen ist immer Donnerstag, 12.00 Uhr

Datum	Bemerkungen	Frist Anträge
Di. 13.01.2026	Hilari	
Mi. 21.01.2026	GR 6	15.01.2026
Mi. 25.02.2026	GR 7	19.02.2026
So. 08.03.2026	Abstimmungssonntag	
Mi. 18.03.2026	GR 8	12.03.2026
Mi. 22.04.2026	GR 9 - Rechnung 2025 - Vorbereitung GV 63	16.04.2026
Mi. 13.05.2026	GR 10	07.05.2026
Mi. 10.06.2026	GR 11	04.06.2026
So. 14.06.2026	Abstimmungssonntag	
Mi. 01.07.2026	GR 12	25.06.2026
Fr. 31.07.2026	Bundes- und Jungbürgerfeier	
Sa. 29.08.2026	Seminar 2 / GR 13	20.08.2026
Mi. 16.09.2026	GR 14, ab 16.00 Uhr - Finanzplan - Budget 2027 (erste Lesung mit Verwaltungskader und Kommissionspräsidien)	10.09.2026
So. 27.09.2026	Abstimmungssonntag	

Mi.	21.10.2026	GR 15, ab 18.00 Uhr (inkl. Kommissionspräsidien und Verwaltungskader) - Budgetsitzung - Vorbereitung GV 64	15.10.2026
Mi.	04.11.2026	GR 16	29.10.2026
Mi.	25.11.2026	GR 17	19.11.2026
So.	29.11.2026	Abstimmungssonntag	

Geht an:

- Gemeindeverwaltung (zwecks Reservation der Zweienhalle)
- Gemeindeverwaltung (zwecks Reservation der Sitzungszimmer)

Zur Kenntnis an:

- Vereine, Kirchgemeinden, Kommissionen, Parteien, Schule Deitingen

900.21	Gemeindesteuern/Steuerfuss
53	Gemeindesteuern
	Zinssätze für die Gemeindesteuern 2026

Ausgangslage

Das Finanzdepartement des Kantons Solothurn verfügt mit Datum vom 31. Oktober 2025 die Zinssätze für die Verzinsung der Haupt- und Nebensteuern im Jahre 2026. Diese gelten als Grundlage für die Festlegung der Zinssätze für die Gemeindesteuern, die der Gemeinderat gemäss § 11 Ziffer 3 des Steuerreglements vom 13. Dezember 2000 zu beschliessen hat.

Vergütungszins (für Steuervorauszahlungen, Skonto)	0,00 %	<i>(unverändert)</i>
Verzugszins (für verspätete Zahlungen)	3,50 %	<i>(unverändert)</i>
Rückerstattungszins (für Steuerrückerstattungen)	0,25 %	<i>(bisher 0,75 %)</i>

Die Zahlungsmoral, insbesondere die Vorauszahlung der Steuern mit entsprechendem Vergütungszins, ist bislang in Deitingen sehr gut und beliebt. Der Beschluss fortan keinen Vergütungszins zu leisten, hätte zur Folge, dass die Zahlungsmoral mutmasslich einbrechen würde und die Steuerpflichtigen bis zum Fälligkeitstermin per 30. September keine Vorauszahlungen mehr leisten würden. Es hat sich bewährt, den «treuen» Steuerzahlern einen Bonus zu gewähren.

Antrag

Die Zinssätze für die Gemeindesteuern im Jahr 2026 werden wie folgt gutgeheissen:

- Vergütungszins 0,25 % *(unverändert), in Abweichung zum Kanton*
- Verzugszins 3,50 % *(unverändert), analog Kanton*
- Rückerstattungszins 0,25 % *(bisher 0,75 %), analog Kanton*

Eintreten

Eintreten wird nicht bestritten.

Diskussion

Zu diesem Geschäft wird keine Diskussion geführt.

Beschluss

Einstimmig wird folgendes beschlossen:

Die Zinssätze für die Gemeindesteuern im Jahr 2026 werden wie folgt gutgeheissen:

- Vergütungszins **0,25 % (unverändert), in Abweichung zum Kanton**
- Verzugszins **3,50 % (unverändert), analog Kanton**
- Rückerstattungszins **0,25 % (bisher 0,75 %), analog Kanton**

Versand PA

Finanzverwaltung Deitingen

012.00	Allgemeines Gemeinderat
54	Legislaturziele 2025 bis 2029; Besprechung Massnahmen

Ausgangslage

Am der ersten GR-Sitzung 22. August 2026 hat der Gemeinderat nachfolgende Legislaturziele 2025 bis 2029 festgelegt:

- Wir halten die Gemeindeinfrastruktur nachhaltig «in Schuss»
- Wir sorgen laufend für den Schutz und die Sicherheit der Bevölkerung
- Wir leisten eine für alle ansprechende und zeitgemässe Kommunikation
- Wir prüfen laufend die internen Prozesse auf ihre Effizienz
- Wir pflegen eine gute Zusammenarbeit mit der Bürgergemeinde, den Kirchgemeinden und der Verwaltung sowie einen vertrauensvollen Austausch mit der Bevölkerung
- Wir wollen keine Neuverschuldung (davon ausgenommen ist die Schulraumplanung)
- Wir fördern die Standortattraktivität für Industrie und Gewerbe
- Wir setzen uns ein für eine nachhaltige Entwicklung und den schonenden Umgang mit Ressourcen
- Wir prüfen neue öffentliche Verkehrsverbindungen
- Wir setzen die Altersstrategie weiter um
- Wir stellen mit der Schulraumplanung eine flexible und nachhaltige Lern- und Betreuungsinfrastruktur für die zukünftigen Bedürfnisse sicher
- Wir sind und bleiben familienfreundlich
- Wir stärken die Vernetzung der Vereine
- Wir fördern das kulturelle Leben, Anlässe und Begegnungsmöglichkeiten

Antrag

An der heutigen Sitzung sollen zu den einzelnen Legislaturzielen die unterstützenden Massnahmen definiert werden.

Eintreten

Eintreten wird nicht bestritten.

Kenntnisnahme

Nach kurzer Besprechung werden zu den Legislaturzielen 2025 bis 2029 nachfolgende Umsetzungsmassnahmen zur Kenntnis genommen:

- **Wir halten die Gemeindeinfrastruktur nachhaltig «in Schuss»**

*Unterhalts- und Instandhaltungsplanung mit Stratus (Budgetprozess)
Umsetzung im Rahmen Umsetzung Schulraumplanung*

- **Wir sorgen laufend für den Schutz und die Sicherheit der Bevölkerung**

*Ausreichenden, gesetzeskonformen Zivilschutz sicherstellen
Adäquate Ausrüstung / Infrastruktur Feuerwehr sicherstellen
Umnutzung ZSA Schachen in Schutzräume
Checkliste Brandschutz in Gastrobetrieben & bei Veranstaltungen abarbeiten
allfällige Änderungen vornehmen*

- **Wir leisten eine für alle ansprechende und zeitgemässe Kommunikation**

*Verbesserung Kommunikation mit Bevölkerung prüfen (Häufigkeit, Kanäle)
Kommunikation über Whatsapp-Community und Social Media prüfen
Newsletter hinterfragen und optimieren
Informationen über Website verbessern*

- **Wir prüfen laufend die internen Prozesse auf ihre Effizienz**

*Möglichkeiten der Behördenlösung besser ausschöpfen
Effizienzsteigerungen Gemeinderatsbetrieb prüfen
Massnahmen aus der Analyse Verwaltung umsetzen*

- **Wir pflegen eine gute Zusammenarbeit mit der Bürgergemeinde, den Kirchgemeinden und der Verwaltung sowie einen vertrauensvollen Austausch mit der Bevölkerung**

*Jährlichen Austausch der Präsidien fortführen
Geselliges Treffen mit Bürgerrat und Kirchgemeinderat organisieren
Austauschgefässe mit Verwaltung prüfen
Austauschgefässe mit Bevölkerung prüfen*

- **Wir wollen keine Neuverschuldung (davon ausgenommen ist die Schulraumplanung)**

*Nettoinvestitionen auf das Notwendigste beschränken
Finanzplanung laufend à jour halten*

- **Wir fördern die Standortattraktivität für Industrie und Gewerbe**

*Grundsatz «Verwaltung und Behörden kaufen lokal ein» vorgeben
Einführung Bezahlssystem VERD prüfen
Möglichkeiten eines Restaurants prüfen
Gewerbeapéro organisieren*

- **Wir setzen uns ein für eine nachhaltige Entwicklung und den schonenden Umgang mit Ressourcen**

*Optimierung / Erweiterung Entsorgungswesen prüfen
Erhöhung Lärmschutz durch Flüsterbelagen prüfen
Vermehrte Wahrnehmung GR-Kompetenzen bei Planungsfragen prüfen*

- **Wir prüfen neue öffentliche Verkehrsverbindungen**

*Busanbindung ins Wasseramt / Einführung Ortsbus oder Alternativmodell
Umsetzung weiterer Massnahmen des Mobilitätskonzepts prüfen*

- **Wir setzen die Altersstrategie weiter um**

*Weitere Informationsanlässe mit Pro Senectute durchführen
Umsetzung Betreutes Wohnen mit Dorfzentrum AG vorantreiben
Gemeinsame Seniorensparziergänge lancieren (Leiterin Sonja Keller)
Zusätzliche Dienstleistungen durch ZV Tharad in Deitingen prüfen
Dorfbegehung mit Senioren durchführen
Öffentlich zugängliche Toiletten prüfen («nette Toilette»)*

- **Wir stellen mit der Schulraumplanung eine flexible und nachhaltige Lern- und Betreuungsinfrastruktur für die zukünftigen Bedürfnisse sicher**

*Projektierung
Baueingabe und Ausschreibung
Ausführungsplanung
Ausführung
Inbetriebnahme*

- **Wir sind und bleiben familienfreundlich**

*Reorganisation Schulsozialarbeit «Projekt OWO» unterstützend einbringen
Einführung Bildungskommission (bei Bedarf/Entscheid)
Monatliche Führungsgespräche Schulleitung
Regelmässiger Austausch Elternforum*

- **Wir stärken die Vernetzung der Vereine**

*Verbesserung Kommunikation und Vernetzung mit und unter Vereinen
Vereinskonvent - wie weiter?*

- **Wir fördern das kulturelle Leben, Anlässe und Begegnungsmöglichkeiten**

*Jugendförderung - wie weiter?
Förderung kommunaler und überregionaler Anlässe*

940.71.1	Nachtragskredite
55	Nachtragskredite

Einstimmig genehmigt der Gemeinderat nachfolgende Nachtragskredite:

CHF 1500.00	1500.3000.00	Rückwirkende Soldauszahlung 2025 für FW-Administrator-Stv. Durch den Abgang von Sdt. Wüthrich Ronny dem bisherigen FW-Administrator per Ende Jahr 2025, muss dieses Amt neu besetzt werden. Dieses Amt wird ab dem Jahr 2026 von Gfr Sarcevic Dorde übernommen. Um eine möglichst reibungslose Übergabe des Amtes zu gewährleisten, wurden die Aufgaben der gesamten Administration im Jahr 2025 gemeinsam durchgeführt. Diese beinhalten neben der jährlichen Rekrutierung und Soldauszahlung diverse weitere Aufgaben gemäss Pflichtenheft. Da Gfr Sarcevic Dorde bereits als FW Administrator Stv ein Jahr Arbeit geleistet hat, beantragen die Feuerwehr-Kommission sowie die Ressortverantwortliche den Nachtragskredit für die rückwirkende Auszahlung der Funktionsentschädigung zu bewilligen.
CHF 9500.00	0292.3144.00	Ersatz Heizungspumpe Die Heizungspumpe der Gruppe Neubau hat einen Schaden am Lager. Es ist eine Frage der Zeit, bis die Heizungspumpe aussteigt. Ein Ersatz ist erforderlich, um die Heizfunktion der Zweihalle, insbesondere während der Wintermonate, sicherzustellen. Die Kosten setzen sich aus dem Ersatz der Heizungspumpe (CHF 8528.55), den erforderlichen Anpassungen an der Automation (ca. CHF 500.–) sowie einer Reserve für unvorhergesehene Zusatzaufwände (ca. CHF 500.–) zusammen.

020.40	Rechnungen
56	Rechnungen

Folgende Rechnungen wurden nach der Zirkulation im Gemeinderat genehmigt und zur Begleichung freigegeben:

Verband Solothurner EWG	Sozialbeiträge 2026	CHF	26 600.20
Kant. Pensionskasse, Solothurn	Lohnbeiträge Dezember 2025	CHF	31 158.50
Kant. Pensionskasse, Solothurn	Lohnbeiträge Dezember 2025	CHF	12 708.60
Siaxma AG, Oensingen	Zutrittskontrolle Gemeindehaus	CHF	18 210.00
VBZAS Aare Süd, Biberist	Gemeindebeitrag 2026	CHF	34 230.80
Oberstufe Wasseramt Ost	Teilzahlungsplan 2026	CHF	1 057 809.00
Die Mobiliar, Solothurn	Unfallversicherung 2026	CHF	31 602.10
Die Mobiliar, Solothurn	Kollektiv Krankenversicherung 2026	CHF	18 499.40
BKW Energie AG, Bern	Bezug 11/24 – 10/25	CHF	11 945.85
Tozzo AG, Oensingen	Sanierung Kanalweg Tiefbau Strasse + Beleuchtung Arbeiten Mai – August 2025	CHF	34 621.30
Tozzo AG, Oensingen	Sanierung Kanalweg Tiefbau Wasserleitung Arbeiten Mai – August 2025	CHF	33 881.65
BKW Energie AG, Bern	OeB Kanalweg, Schlussrechnung	CHF	16 455.75
Architektick, Zürich	Jurierung Projektwettbewerb Schulanlage Zweien	CHF	10 269.50
KFS Kanal-Service, Oensingen	Sanierung Kanalweg Arbeiten Oktober bis Dezember 2025	CHF	16 904.00
Stephani Bau GmbH	Sanierung Sportplatzbeleuchtung Grabmatt	CHF	16 802.30
Basler & Hofmann, Zürich	Verfahrensbegleitung Projektwettbewerb Schulanlage Zweien	CHF	37 031.00
EWG Deitingen, Feuerwehr	Soldabrechnung 12/24 – 11/25	CHF	44 883.25
EWG Deitingen, Finanzen	Fernwärme 10/24 – 09/25	CHF	18 399.20

BKW Energie AG, Bern	OeB Bahnhofstrasse, Schlussrechnung	CHF	37 509.45
Pumag Consulting AG, Bern	Organisationsanalyse Verwaltung	CHF	16 407.40
Kant. Ausgleichskasse, Zuchwil	Lohnbeiträge Dezember 2025	CHF	31 081.00
Reusser Transporte AG, Biberist	Abrechnung Kehrriechtabfuhr 2025	CHF	10 211.55
SPI AG, Derendingen	Ersatz WL 6-Spurausbau A1 Arbeiten 4. Quartal 2025	CHF	11 254.55
SPI AG, Derendingen	Zustandsbeurteilung privater Abwasseranlagen	CHF	18 949.75
Stephani Bau GmbH	Ersatz Schachtdeckel	CHF	15 075.50
WaWa AG, Derendingen	Wasserbezug 2025	CHF	73 591.60
Zase, Zuchwil	Betriebskosten 2026	CHF	155 936.55
Kant. Ausgleichskasse, Zuchwil	Lohnbeiträge Januar 2026	CHF	32 463.00
SGV Solothurn	Jahresprämie 2026	CHF	11 101.45

012.11	Organisation, Sitzungsbetrieb GR, Stellenbeschreibung, Pflichtenheft
57	Pendenzenliste/Geschäftskontrolle

Die vorliegende Pendenzenliste und Geschäftskontrolle werden gemeinsam durchgegangen und entsprechend angepasst.

012.11	Organisation, Sitzungsbetrieb GR, Stellenbeschreibung, Pflichtenheft
58	Ressortinformationen

Mit diesem Traktandum soll der Informationsaustausch der Ratsmitglieder gestärkt werden. Die öffentliche Protokollierung erfolgt nur stichwortartig.

Eberhard Bruno / Gemeindepräsident und Ressort Verwaltung

Dienstjubiläen

Folgende Kolleginnen der Verwaltung durften Ende des Jahres 2025 und zu Beginn des Jahres 2026 ihr Dienstjubiläum bei der Gemeinde Deitingen feiern:

Barbara Kellerhals	Co-Schulleiterin	10jähriges Dienstjubiläum
Tanja Kofmel	Raumpflegerin	30jähriges Dienstjubiläum

Der Gemeinderat dankt den Beiden für Ihre langjährige Mitarbeit und Loyalität. Bereits im Vorfeld der Sitzung wurden den Beiden Blumen und eine Glückwunschkarte überreicht.

Meier Benedikt / Ressort Bau, Raumordnung und Umwelt

Sunrise Mobilfunkanlage

Der Mobilfunkanbieter Sunrise erkundigt sich nach den Möglichkeiten eines Mobilfunkstandortes an der Baschistrasse.

Umbenennung Jurastrasse

Der Ressortchef Bau, Raumordnung und Umwelt informiert den Rat über die neue einheitliche Strassenbenennung für die Zufahrt zu Kantons- und Bundesliegenschaften in Deitingen und Flumenthal. Das kantonale Hochbauamt und die Planungskommission bestätigen die neue Strasse «Aarefeldstrasse» anstelle von «Jurastrasse».

Siegenthaler Walter / Ressort Bildung

Elternforum

Die Verantwortlichen vom Elternforum laden ein zu einem Vortrag mit dem Thema «Mobbing» am 29. Januar 2026 im Theaterraum vom Schulhaus Zweien.

Péteut Jelena / Ressort Soziales und Gesundheit

Gesuche um finanzielle Unterstützung

- Entlastungsdienst AG-SO
- Spendengesuch FIZ - Fachstelle Frauenhandel und Frauenmigration
- Insieme - 60 Jahre Jubiläum mit folgenden Programmschwerpunkten:
 - Offizieller Anlass am 24.04.2026*
 - Öffentliche Anlässe vom 08.-13.09.2026*
 - Sach- und Dienstleistungssponsoring möglich*
- Unterstützung für das wasserämthliche Bienenprojekt «Zäme imkere»

Infolge der Gleichbehandlung von Anfragen um finanzielle Unterstützung, werden die vorgenannten Anfragen abgelehnt.

D'Agostino Rebekka / Ressort Sicherheit und öffentliche Liegenschaften

Verband Bevölkerungs- und Zivilschutz Aare Süd VBZAS am 07.1.26

Die Ressortchefin Sicherheit und öffentliche Liegenschaften informiert über die Delegiertenversammlung vom 7. Januar 2026. Die Räte erfahren, dass die Verantwortung betreffend Brandschutz bei den Gemeinden liege. Weiter seien die Gemeinden in der Pflicht, 50 Prozent der erforderlichen Schutzplätze bereitzuhalten; im Verband seien 85 Prozent der Schutzplätze betriebsbereit.

999.99	Verschiedenes
59	Verschiedenes

Eberhard Bruno

Brandschutz: Rolle und Verantwortung der Gemeinden

Im Nachgang der tragischen Katastrophe in Crans Montana stellt die Solothurnische Gebäudeversicherung SGV den Gemeinden ein Schreiben betreffend der «Rolle und der Verantwortung der Gemeinden betreffend Brandschutz» zu. Zusätzlich erhalten die Gemeinden eine Checkliste betreffend «Brandschutz in Gastrobetrieben und bei Veranstaltungen» zugestellt.

Meier Benedikt

Wasserversorgung Wasseramt AG

Der Rat erhält die Auswertung der Trinkwasseruntersuchung vom Dezember 2025; der Gemeinde wird einwandfreies Trinkwasser attestiert.

020.10	Personelles Gemeindeverwaltung
0	Organisations- und Verwaltungsüberprüfung; Beschlussfassung weiteres Vorgehen

Dieses Geschäft wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Schluss der Sitzung: 21:15 Uhr

Für das Protokoll

Namens des Gemeinderates

Bruno Eberhard
Gemeindepräsident

Beatrice Stampfli
Gemeindeschreiberin